

Vahlen kompakt

Grundzüge des Wirtschaftsprivatrechts

Bearbeitet von
Von Prof. Dr. Peter Förschler

1. Auflage 2018. Buch. XVII, 364 S. Kartoniert
ISBN 978 3 8006 5489 5
Format (B x L): 14,1 x 22,4 cm

Wirtschaft > Wirtschaftswissenschaften: Allgemeines > Recht für
Wirtschaftswissenschaftler

Zu Leseprobe und Sachverzeichnis

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beek-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Förschler
Grundzüge des Wirtschaftsprivatrechts


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Grundzüge des Wirtschaftsprivatrechts

von

Prof. Dr. jur. Peter Förschler


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Verlag Franz Vahlen München

Prof. Dr. jur. Peter Förschler ist Professor für Wirtschaftsrecht und Corporate Compliance an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen sowie Honorarprofessor an der Universität Hohenheim.


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

ISBN 978-3-8006-5489-5

© 2018 Verlag Franz Vahlen GmbH
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Satz: Fotosatz Buck

Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen
Druck und Bindung: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim
Umschlaggestaltung: Ralph Zimmermann – Bureau Parapluie
Bildnachweis: © mpavlov – depositphotos.com

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Das vorliegende Werk verschafft einen kompakten und komprimierten Überblick über alle praxisrelevanten Bereiche des Wirtschaftsprivatrechts. Dabei werden zunächst in Kapitel 1 bis 9 die allgemeinen bürgerlich-rechtlichen Regelungen über die handelnden Personen, ihre Rechtsgeschäfte und deren Abwicklung sowie die Leistungsstörungen mit ihren Auswirkungen und Rechtsfolgen erklärt, abgerundet durch eine Darstellung der unerlaubten Handlungen unter Einschluss des Produkthaftungsrechts und des allgemeinen Schadensersatzrechts. Sodann widmet sich das Buch in Kapitel 10-14 den spezifischen Rechtsfragen betriebswirtschaftlicher Funktionen und weiteren praxisrelevanten Fragestellungen: So werden die rechtlichen Implikationen des *Beschaffungswesens* mit besonderen Vertragsgestaltungen durch Single Sourcing und Just-in-Time-Belieferung, dem Gewährleistungsrecht und internationalen Lieferbeziehungen (IPR, CISG) behandelt; es folgen die Rechtsgrundlagen der *Finanzierung* mit dem Verbraucherdarlehenswesen und dem Leasing. Nach einem Kapitel über das *Marketing- und Vertriebsrecht* unter Einschluss des Wettbewerbs- und Kartellrechts, der handelsrechtlichen Vertriebsorgane sowie besonderer Vertriebsformen behandelt ein weiteres Kapitel die *gesellschaftsrechtlichen Formen unternehmerischer Betätigung*; den Abschluss bilden Ausführungen zu außergerichtlicher und gerichtlicher *Rechtsdurchsetzung*.

Dabei wurde versucht, alle jeweils wesentlichen Aspekte in der gebotenen Kürze juristisch korrekt, aber ohne rechtstheoretische Umschweife anzusprechen und mit Beispielen fassbar zu machen. In *Exkursen* werden an manchen Stellen wichtige Details etwas vertiefter dargestellt. *Übungen* geben dem Leser vor allem Impulse für eigene Recherchetätigkeit, häufig im Internet, um das Gelesene in der eigenen Realität erlebbar zu machen. Es wurde darauf verzichtet, den kurz gehaltenen Text mit Literaturquellen zu belasten, an etlichen Stellen jedoch wurde auf einschlägige Rechtsprechung bzw. auf Kommentarliteratur Bezug genommen und eine Fundstelle genannt. Für das vertiefte Studium der Materien wurden im Anhang als *weiterführende Literaturhinweise* einige wenige Standardwerke angegeben, anhand derer das Gelernte bei Bedarf noch vertiefter nachzulesen ist. Jedem Kapitel sind nach einer kurzen Einleitung *Lernziele* vorangestellt, anhand derer der Leser schnell die wesentlichen Themenbereiche des Kapitels erkennen kann. Zur Vorbereitung auf Prüfungen folgen jedem Kapitel *Merksätze*, die den gesamten Stoff auf mittlerem Abstraktionsniveau abdecken. Zur Selbstkontrolle des Verständnis-

ses schließt jedes Kapitel mit *Kontrollfragen*, die der Leser selbst – ggf. unter Nachschlagen im Kapiteltext – beantworten möge.

Das vorliegende Werk berücksichtigt bereits das zum 01.01.2018 in Kraft tretende Gesetz zur Reform des Bauvertragsrechts und zur Änderung der kaufrechtlichen Mängelhaftung vom 28.04.2017.

Das Buch richtet sich an Studierende jeder Fachrichtung, die sich mit wirtschaftsrechtlichen Fragestellungen befassen müssen und eine kompakte und praxisnahe Abhandlung wünschen. Studierende der Rechtswissenschaften mögen durch dieses Buch die zu vertiefenden Grundlagen schnell erfassen. Das Werk mag aber auch seine Leser im Bereich der Wirtschaft finden, wo – etwa im Rahmen von Compliance-Schulungen – etliche Rechtsthemen präsent sein müssen.

Mein Dank gilt vor allem meiner Familie, die auf mich während der Anfertigung des Werkes verzichten musste.

Esslingen, im August 2017

Peter Förschler



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
1. Rechtsordnung und Wirtschaftsprivatrecht	1
1.1 Die Rechtsordnung	2
1.1.1 Objektives und subjektives Recht mit seinen Rechtsquellen	3
1.1.1.1 Objektives Recht	3
1.1.1.2 Subjektives Recht	4
1.1.2 Privatrecht und öffentliches Recht	5
1.1.2.1 Privatrecht	5
1.1.2.2 Öffentliches Recht	6
1.2 Das Wirtschaftsprivatrecht und seine Rechtsquellen ..	7
1.2.1 Begriff des Wirtschaftsprivatrechts	7
1.2.1.1 Das Bürgerliche Recht	8
1.2.1.2 Das Handelsrecht	9
1.2.1.3 Das Gesellschaftsrecht	10
1.2.1.4 Das Wettbewerbsrecht	10
1.2.1.5 Wirtschaftsprivatrecht und Verfahrensrecht ..	11
1.3 Merksätze/Kontrollfragen	12
2. Personen und Gegenstände	15
2.1 Handelnde Personen und deren rechtliche Fähigkeiten: Rechtssubjekte	17
2.1.1 Natürliche Personen	17
2.1.1.1 Begriff	17
2.1.1.2 Rechtsfähigkeit des Menschen	17
2.1.1.3 Geschäftsfähigkeit des Menschen	18
2.1.1.4 Deliktsfähigkeit des Menschen	23
2.1.2 Juristische Personen	25
2.1.2.1 Rechtsformen und Zwecke	25
2.1.2.2 Charakteristika juristischer Personen	27
2.1.3 Personengesellschaften	27
2.1.4 Erscheinungsformen von Personen im Recht	27
2.1.4.1 Verbraucher und Unternehmer	28
2.1.4.2 Kaufleute	28
2.2 Gegenstände rechtlichen Handelns: Rechtssubjekte ...	30
2.2.1 Sachen	30
2.2.1.1 Bewegliche und unbewegliche Sachen	31
2.2.1.2 Einfache und wesentliche Bestandteile von Sachen	32

2.2.1.3	Zubehör und Nutzungen	33
2.2.2	Rechte	34
2.2.2.1	Relative und absolute Rechte	34
2.2.2.2	Sonstige subjektive Rechte	36
2.3	Merksätze/Kontrollfragen	36
3.	Rechtsgeschäfte	41
3.1	Der Vertrag als Transaktionsgrundlage des Wirtschaftsrechts	42
3.2	Die Willenserklärung	44
3.2.1	Der Wille	44
3.2.2	Die Erklärung	45
3.2.3	Wirksamwerden von Willenserklärungen	46
3.2.3.1	Nicht empfangsbedürftige Willenserklärungen ..	47
3.2.3.2	Empfangsbedürftige Willenserklärungen	47
3.2.3.3	Bedingung und Befristung	49
3.2.4	Auslegung, bewusste und unbewusste Willens- mängel	50
3.2.4.1	Auslegung von Willenserklärungen	50
3.2.4.2	Geheimer Vorbehalt, Scheingeschäft, Scherzer- klärung	51
3.2.4.3	Irrtümer	52
3.2.4.4	Täuschung und Drohung	54
3.3	Der Vertrag	55
3.3.1	Die Vertragsanbahnung	56
3.3.1.1	Werbemaßnahmen (invitatio ad offerendum) ..	56
3.3.1.2	Vertragsverhandlungen, Letter of Intent	56
3.3.1.3	Vorvertrag	57
3.3.1.4	Rahmenvertrag	58
3.3.2	Der Vertragsschluss	58
3.3.2.1	Der Vertragsantrag	58
3.3.2.2	Die Vertragsannahme	59
3.3.2.3	Das Zustandekommen des Vertrags	60
3.3.3	Der Vertragsschluss im Handelsverkehr	61
3.3.3.1	Schweigen im Handelsverkehr	61
3.3.3.2	Handelsbräuche, insbesondere das kaufmänni- sche Bestätigungsschreiben	61
3.3.4	Der Vertragsschluss im elektronischen Geschäfts- verkehr	62
3.3.4.1	Zustandekommen des Vertrags	62
3.3.4.2	Besondere Pflichten im elektronischen Ge- schäftsverkehr	63
3.3.5	Rechtsfolgen des Vertrags	64
3.4	Merksätze/Kontrollfragen	65

4. Vertragsgestaltung	69
4.1 Vertragsfreiheit und ihre Grenzen	70
4.1.1 Die Abschlussfreiheit	71
4.1.1.1 Grundsatz	71
4.1.1.2 Grenzen: Abschlussverbote und Abschlusszwang	71
4.1.2 Die Formfreiheit	72
4.1.2.1 Grundsatz	72
4.1.2.2 Formtypen	72
4.1.2.3 Grenzen: Formzwang	74
4.1.2.4 Folgen von Formmängeln	76
4.1.3 Die Inhaltsfreiheit	77
4.1.3.1 Grundsatz	77
4.1.3.2 Grenzen: Zwingendes Recht, gute Sitten, gesetzliche Verbote	78
4.2 Vertragsgestaltung durch Allgemeine Geschäftsbedingungen	79
4.2.1 Wesen, Vor- und Nachteile Allgemeiner Geschäftsbedingungen	80
4.2.2 Formale Einbeziehung von AGB in Verträge	82
4.2.3 Inhaltskontrolle	83
4.2.3.1 Generalklausel und Klauselverbote	84
4.2.3.2 Überraschende Klauseln und Unklarheiten	85
4.2.4 Rechtsfolgen	85
4.2.5 Besonderheiten bei AGB im unternehmerischen Geschäftsverkehr	86
4.2.5.1 Einbeziehung von AGB gegenüber Unternehmen	86
4.2.5.2 Inhaltskontrolle bei Unternehmerkunden	86
4.2.5.3 Kollision von AGB zwischen Unternehmen	87
4.2.5.4 Handelsklauseln	87
4.3 Merksätze/Kontrollfragen	87
5. Stellvertretung	91
5.1 Wesen und Arten der Stellvertretung	92
5.2 Gesetzliche Vertretung	93
5.3 Gewillkürte Vertretung	93
5.3.1 Die Vertretungsmacht	93
5.3.1.1 Wesen der Vollmacht	94
5.3.1.2 Erteilung der Vollmacht	94
5.3.1.3 Erlöschen der Vollmacht	95
5.3.1.4 Rechtsscheinvollmachten	95
5.3.1.5 Der Vertreter ohne Vertretungsmacht	96
5.3.2 Der Offenlegungsgrundsatz	97

5.3.3	Handelsrechtliche Vollmachten	98
5.3.3.1	Die Prokura	98
5.3.3.2	Die Handlungsvollmacht	101
5.4	Merksätze/Kontrollfragen	103
6.	Vertragsabwicklung	107
6.1	Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäfte	108
6.2	Leistungspflichten	111
6.2.1	Hauptleistungspflichten	111
6.2.2	Nebenleistungspflichten	112
6.3	Art und Weise der Leistungserbringung	113
6.3.1	Leistung durch Schuldner oder Dritten	114
6.3.2	Leistung an Gläubiger oder Dritten	114
6.3.3	Leistung im richtigen Umfang	114
6.3.4	Leistung am richtigen Ort	114
6.3.5	Rechtzeitige Leistung	115
6.4	Leistungsverweigerungsrechte	116
6.5	Varianten und Folgen der Vertragserfüllung	117
6.6	Merksätze/Kontrollfragen	118
7.	Sachenrecht	121
7.1	Eigentum und Besitz	122
7.1.1	Das Eigentum	122
7.1.2	Der Besitz	124
7.1.3	Der Eigentumserwerb	125
7.1.3.1	Rechtsgeschäftlicher Erwerb bewegliche Sachen	125
7.1.3.2	Rechtsgeschäftlicher Grundstückserwerb	126
7.1.3.3	Gutgläubiger rechtsgeschäftlicher Eigentumserwerb	129
7.1.3.4	Gesetzlicher Eigentumsübergang	130
7.1.3.5	Schutz des Eigentums	133
7.2	Dingliche Rechte	134
7.2.1	Beschränkt dingliche Nutzungsrechte	134
7.2.2	Beschränkt dingliche Verwertungsrechte	136
7.2.3	Beschränkt dingliche Erwerbsrechte	138
7.3	Sachenrechtliche Grundsätze	139
7.4	Die Forderungsabtretung	140
7.5	Merksätze/Kontrollfragen	141
8.	Komplikationen bei der Leistungserbringung	145
8.1	Allgemeines zu Rechtsverletzungen und Leistungsstörungen	146
8.1.1	Pflichtverletzungen und Leistungshindernisse	147

8.1.2	Die Rechtsfolgen der Pflichtverletzungen	149
8.2	Das System des vertraglichen Schadensersatzes	151
8.2.1	Die Anspruchsgrundlage § 280 Abs. 1 BGB	151
8.2.2	Schadensersatzarten	152
8.2.2.1	Schadensersatz neben der Leistung	153
8.2.2.2	Schadensersatz statt der Leistung	153
8.3	Die Verzögerung	154
8.3.1	Begriff der Verzögerung und ihre Rechtsfolgen	155
8.3.2	Der Schuldnerverzug und seine Rechtsfolgen	157
8.3.2.1	Voraussetzungen des Schuldnerverzugs	157
8.3.2.2	Rechtsfolgen des Schuldnerverzugs	159
8.3.3	Der Gläubigerverzug	160
8.4	Die Unmöglichkeit	161
8.4.1	Begriff und Erscheinungsformen	161
8.4.2	Die Rechtsfolgen der nachträglichen Unmöglichkeit	162
8.4.3	Besonderheiten der anfänglichen Unmöglichkeit	164
8.5	Die Rücksichtnahmepflichtverletzung	165
8.5.1	Gebot der Rücksichtnahme auf Rechtspositionen und Interessen	165
8.5.1.1	Schuldverhältnis	165
8.5.1.2	Rücksichtnahmepflichten	166
8.5.2	Rechtsfolgen der Rücksichtnahmepflichtverletzung	167
8.6	Der Mangel	168
8.7	Störung und Wegfall der Geschäftsgrundlage	169
8.8	Verjährung	170
8.8.1	Wesen und Rechtsfolgen	170
8.8.2	Die Verjährungsfrist	170
8.8.3	Der Verjährungsfristbeginn	170
8.8.4	Hemmung und Neubeginn	171
8.9	Merksätze/Kontrollfragen	172
9.	Unerlaubte Handlungen und Schadensrecht	177
9.1	Einführung in das deliktische Schadensersatzrecht	178
9.2	Deliktshaftung aus unerlaubter Handlung bei nachzuweisendem Verschulden	179
9.2.1	Rechtsgutverletzungen nach § 823 Abs. 1 BGB	179
9.2.1.1	Verletzungshandlung	179
9.2.1.2	Rechtsgutverletzung	180
9.2.1.3	Rechtswidrigkeit	181
9.2.1.4	Verschulden	182
9.2.2	Verletzung von Schutzgesetzen nach § 823 Abs. 2 BGB	183

9.2.3	Vorsätzliche, sittenwidrige Schädigung nach § 826 BGB	184
9.3	Deliktshaftung aus unerlaubter Handlung bei vermutetem Verschulden	184
9.4	Gefährdungshaftung ohne Verschulden	186
9.4.1	Die Haftung des Kfz-Halters nach § 7 StVG	187
9.4.2	Die Produkthaftung	187
9.5	Schadensersatzrecht	189
9.5.1	Der ersatzfähige Schaden	189
9.5.1.1	Schadensarten	189
9.5.1.2	Schadensursächlichkeit	190
9.5.2	Schadenspositionen	191
9.5.3	Art und Umfang der Ersatzleistung	192
9.5.3.1	Naturalrestitution	192
9.5.3.2	Schadensminderung	192
9.6	Merksätze/Kontrollfragen	193
10.	Rechtsfragen der Beschaffung von Material und Betriebsmitteln	197
10.1	Lieferantenbeziehungen	198
10.1.1	Due Diligence	199
10.1.2	Rahmenvertrag	199
10.1.3	Single Sourcing	200
10.1.4	Just-in-Time-Belieferung	200
10.2	Der Kaufvertrag	201
10.2.1	Wesen	201
10.2.2	Kauf unter Eigentumsvorbehalt	201
10.2.2.1	Der einfache Eigentumsvorbehalt	202
10.2.2.2	Der verlängerte Eigentumsvorbehalt	204
10.2.2.3	Verlängerter Eigentumsvorbehalt und Globalzession	207
10.2.2.4	Der erweiterte Eigentumsvorbehalt	208
10.2.3	Mangelgewährleistung im Kauf	209
10.2.3.1	Sach- und Rechtsmängel	209
10.2.3.2	Gewährleistungsrechte	212
10.2.3.3	Verjährung von Gewährleistungsrechten	217
10.2.3.4	Haftungsbeschränkungen und Garantien	217
10.2.4	Der Verbrauchsgüterkauf	218
10.2.4.1	Begriff	218
10.2.4.2	Verbot verbraucherfeindlicher Vereinbarungen	219
10.2.4.3	Verbraucherspezifische Regelungen	220
10.2.4.4	Unternehmerregress	221
10.2.5	Der Handelskauf	222
10.2.5.1	Das Handelsgeschäft	222

10.2.5.2 Besonderheiten beim Handelskauf	223
10.2.6 Das UN-Kaufrecht	225
10.2.6.1 Anwendungsbereich	225
10.2.6.2 Regelungsinhalte	226
10.3 Internationale Liefergeschäfte und IPR	227
10.3.1 Nationales Recht und nationales Kollisionsrecht	227
10.3.2 Rechtswahl im internationalen Verkehr	227
10.3.3 Vertragsstatut bei fehlender Rechtswahl	228
10.3.4 Internationale Gerichtszuständigkeit	228
10.4 Der Werkvertrag	229
10.4.1 Wesen des Werkvertrags und Abgrenzungen	229
10.4.2 Werkvertragliche Pflichten	229
10.4.2.1 Verpflichtung zur Werkerstellung und Abgrenzung zum Lieferungskauf	229
10.4.2.2 Vergütungsverpflichtung des Bestellers	231
10.4.2.3 Sicherung des Werklohnanspruchs	233
10.4.3 Mangelgewährleistung	233
10.4.4 Beendigung des Werkvertrages	234
10.4.5 Der VOB-Bauvertrag	235
10.5 Gebrauchsüberlassungsverträge	236
10.5.1 Abgrenzungen	236
10.5.2 Einzelheiten zur Miete	237
10.5.2.1 Gegenstand der Miete	237
10.5.2.2 Form des Mietvertrags	238
10.5.2.3 Pflichten von Vermieter und Mieter	238
10.6 Merksätze/Kontrollfragen	239

11. Rechtsfragen der Finanzierung 245

11.1 Kreditgewährung	246
11.2 Gelddarlehen und Verbraucherdarlehen	247
11.2.1 Das Gelddarlehen	247
11.2.2 Der Verbraucherdarlehensvertrag	248
11.2.3 Begriffe und Anwendungsbereich	248
11.2.4 Vorvertragliche Pflichten des Unternehmers	249
11.2.5 Vertragsform und Inhalte	250
11.2.6 Laufende Pflichten	251
11.2.7 Kündigungsrechte	251
11.2.8 Verbundene Verträge	252
11.3 Finanzierungshilfen und Ratenlieferungsverträge zwischen Unternehmern und Verbrauchern	253
11.3.1 Finanzierungshilfen	253
11.3.2 Ratenlieferungsverträge	254
11.4 Finanzierungs-Leasing	255
11.4.1 Wesen	255

11.4.2	Rechtsbeziehungen im Leasingverhältnis	255
11.4.3	Übliche Vertragsinhalte	256
11.5	Factoring	257
11.5.1	Wesen und Funktionen	257
11.5.2	Varianten	258
11.6	Lieferantenkredit	258
11.7	Kreditsicherung	259
11.7.1	Personalsicherheiten	259
11.7.2	Realsicherheiten	261
11.8	Merksätze/Kontrollfragen	261
12.	Rechtsfragen des Vertriebs	265
12.1	Übersicht über die Aspekte des Marketing- und Vertriebsrechts	266
12.1.1	Produktpolitik	266
12.1.2	Preispolitik	267
12.1.3	Kommunikationspolitik	267
12.1.4	Vertriebspolitik	267
12.1.5	Marketinginformationen	268
12.2	Rechtliche Grenzen der Preispolitik durch deutsches und europäisches Kartellrecht	268
12.2.1	Überblick	268
12.2.2	Auswirkungsprinzip und Vorrang europäischen Kartellrechts	268
12.2.3	Kartellrechtliche Regelungsbereiche	269
12.2.4	Preiskartelle	270
12.2.4.1	Horizontale Wettbewerbsbeschränkungen	270
12.2.4.2	Vertikale Wettbewerbsbeschränkungen	271
12.2.5	Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung	273
12.3	Rechtliche Grenzen der Kommunikationspolitik durch das UWG-Lauterkeitsrecht	273
12.3.1	Zweck des Wettbewerbsrechts und Begriffe	274
12.3.2	Verbot unlauterer geschäftlicher Handlungen	274
12.3.2.1	Generalklausel, schwarze Liste, §3 UWG	274
12.3.2.2	Unlauterkeit durch Rechtsbruch, §3a UWG	275
12.3.2.3	Mitbewerberschutz, §4 UWG	275
12.3.3	Aggressive geschäftliche Handlungen, §4a UWG	276
12.3.4	Irreführende geschäftliche Handlungen	277
12.3.5	Vergleichende Werbung	278
12.3.6	Unzumutbare Belästigung	279
12.3.7	Rechtsfolgen und Verfahren	280
12.4	Vertrieb durch externe Vertriebsorgane als Absatzmittler und Absatzhelfer	281
12.4.1	Überblick und Abgrenzungen	281

12.4.2 Absatzmittler	282
12.4.2.1 Der Vertragshändler	282
12.4.2.2 Der Franchisenehmer	282
12.4.3 Absatzhelfer	283
12.4.3.1 Der Handelsvertreter	283
12.4.3.2 Der Handelsmakler	284
12.4.3.3 Der Kommissionär	284
12.5 Rechtliche Anforderungen an den Direktvertrieb	286
12.5.1 Rechtlicher Verbraucherschutz	286
12.5.2 Verbraucherverträge und allgemeine Pflichten des Unternehmers	286
12.5.2.1 Eingeschränkter Anwendungsbereich	287
12.5.2.2 Vollanwendungsbereich	288
12.5.3 Besondere Vertriebsformen	289
12.5.3.1 Ausgangssituation	289
12.5.3.2 Außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge	289
12.5.3.3 Fernabsatzverträge	290
12.5.3.4 Informationspflichten bei AGV und FAG	291
12.5.3.5 Widerrufsrecht bei AGV und FAG	292
12.5.3.6 Elektronischer Geschäftsverkehr	296
12.6 Merksätze/Kontrollfragen	296
13. Rechtsformen unternehmerischer Betätigung	301
13.1 Abgrenzungen	302
13.2 Einzelunternehmer	302
13.2.1 Unternehmer	302
13.2.2 Kaufleute	303
13.2.2.1 Der Istkaufmann	303
13.2.2.2 Der Kannkaufmann	304
13.2.2.3 Andere Kaufmannsarten	304
13.2.3 Firma	305
13.3 Personengesellschaften	306
13.3.1 Wesen und Gesellschaftszwecke	306
13.3.1.1 Der Gesellschaftsvertrag	306
13.3.1.2 Der gemeinsame Zweck	307
13.3.2 Die Rechtspersönlichkeit	308
13.3.3 Das Gesellschaftsvermögen	309
13.3.4 Rechte und Pflichten der Gesellschafter	310
13.3.4.1 Beitragspflicht	310
13.3.4.2 Allgemeine Treuepflicht	311
13.3.4.3 Pflicht / Recht zur Geschäftsführung nach innen	311
13.3.4.4 Vertretungsrecht nach außen	313

13.3.4.5	Recht auf Gewinnbeteiligung	314
13.3.5	Haftung	315
13.3.6	Beendigung der Gesellschaft	317
13.4	Körperschaften	320
13.4.1	Der Verein	320
13.4.2	Die GmbH	321
13.4.2.1	Wesen und Zweck	321
13.4.2.2	Rechtspersönlichkeit	321
13.4.2.3	Gründung	321
13.4.2.4	Haftung während der Gründungsphasen	322
13.4.2.5	Geschäftsführung und Vertretung	324
13.4.2.6	Gesellschafterversammlung	325
13.4.2.7	Aufsichtsrat	325
13.4.3	Die Aktiengesellschaft	325
13.4.3.1	Wesen und Rechtspersönlichkeit	325
13.4.3.2	Entstehung der AG	325
13.4.3.3	Vorstand: Geschäftsführung und Vertretung	326
13.4.3.4	Aufsichtsrat: Kontrolle	327
13.4.3.5	Aktionärs-Hauptversammlung	328
13.5	Merksätze/Kontrollfragen	329
14.	Rechtsdurchsetzung: Forderungsmanagement	333
14.1	Forderungsmanagement im Unternehmen und Rechtsdurchsetzung	334
14.2	Das Kaufmännische Mahnverfahren	335
14.2.1	Die Mahnung und der Verzug	335
14.2.2	Externes Mahnwesen	336
14.2.3	Kosten	336
14.2.4	Erstattungsfähigkeit von Inkassokosten	337
14.3	Außergerichtliches Konfliktmanagement	339
14.3.1	Der Vergleich	339
14.3.2	Die Schlichtung	340
14.3.3	Die Mediation	340
14.4	Gerichtliche Verfahren	341
14.4.1	Das Schiedsgerichtsverfahren	341
14.4.2	Das gerichtliche Mahnverfahren	342
14.4.2.1	Wesen des Verfahrens	342
14.4.2.2	Verfahrensablauf	342
14.4.2.3	Kosten	344
14.4.2.4	Das Europäische Mahnverfahren	345
14.4.3	Der Zivilprozess	345
14.4.3.1	Prozessvorbereitung	345
14.4.3.2	Zuständiges Gericht	346
14.4.3.3	Die Klageerhebung	347

14.4.3.4 Der Verhandlungstermin	348
14.4.3.5 Der Verhandlungstermin in besonderen Fällen .	349
14.4.3.6 Die Entscheidung	350
14.4.3.7 Die Zwangsvollstreckung	351
14.5 Merksätze/Kontrollfragen	351
Weiterführende Literaturhinweise	355
Stichwortverzeichnis	357


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG